

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 95 (1997)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Publications

Wie sehr die Entwicklung der Naturnutzung und die Sensibilisierung gegenüber der Umwelt zusammengehören, macht dieses Buch deutlich. Es ist ein wichtiger Beitrag zur historischen und ökohistorischen Anthropologie der Schweiz.

G. Böhme, H. Böhme:

Feuer, Wasser, Erde, Luft

Eine Kulturgeschichte der Elemente

Beck Verlag, München 1996, 344 Seiten, DM 78.–, ISBN 3-406-41292-0.

Die Geschichte der vier Elemente ist ein Längsschnitt durch die Kulturgeschichte Europas: Ihren Ursprung nahm die Elementenlehre in den grossen kosmogenischen Mythen der

Antike. Als naturphilosophische Lehre entstand sie im fünften und vierten vorchristlichen Jahrhundert: Empedokles, Platon und Aristoteles bezeichnen die wichtigsten Stationen. In der Folgezeit trennen und verschlingen sich immer wieder zwei Hauptlinien: Die vier Elemente als symbolische kosmische Ordnung und die vier Elemente als materielle Qualitäten der sinnlichen Welt. Die vier Elemente beschreiben aber nicht nur die schöne Ordnung des Ganzen, sondern darüber hinaus die Natur in ihrer Bedrohlichkeit für den Menschen. Die Elemente sind auch Namen für die Naturgewalten: Vulkanismus, Fluten, Erdbeben und Stürme. Ihnen entspricht deshalb auch die Form der Auseinandersetzung, durch die der Mensch die Übermacht der Elemente innerlich zu bewältigen versucht – symbolisch, moralisch und schliesslich technisch.

**Wie?
Was?
Wo?**

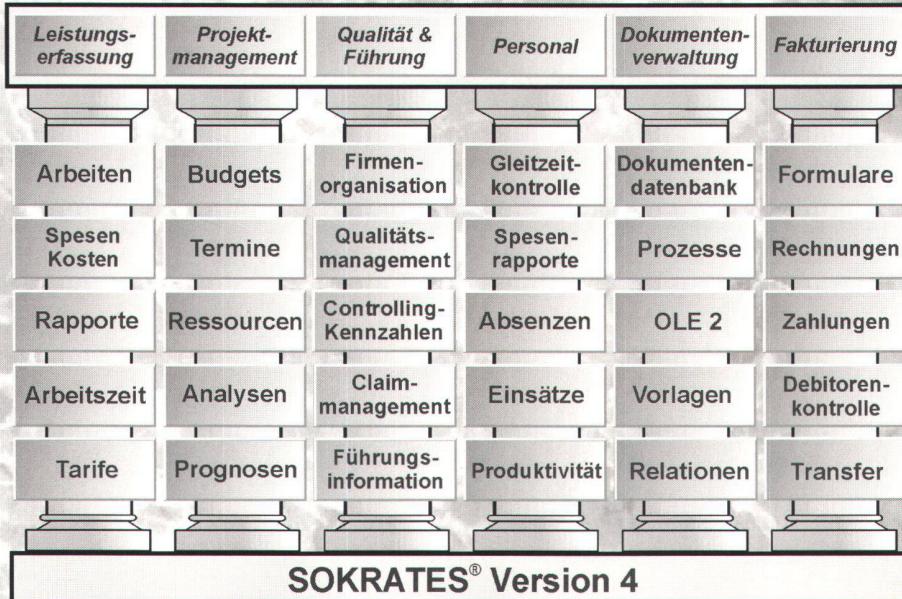
Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.



Sokrates® 4.0

Die professionelle Gesamtlösung
für Ingenieure und Architekten

Leistungserfassung / Leistungsverrechnung / Project Control
Qualitätsmanagement / Dokumentenverwaltung / Adressen



Helix Business Soft AG
Grundstr. 12
6343 Rotkreuz

Tel. 041 790 50 19
Fax 041 790 01 86
E-Mail infoline@sokrates.ch

Microsoft® Windows 3.x, '95, NT
Apple® Macintosh, PowerMac